



# **GESCHÄFTS- BERICHT 2018**



# INHALT

Geschäftsjahr 2018 .....	4
PVS Neubau .....	6
Zahlen & Fakten .....	12
Konzernlagebericht 2018 .....	14
I. Grundlagen des Unternehmens .....	14
II. Wirtschaftsbericht .....	16
III. Prognosebericht .....	18
IV. Chancen- und Risikobericht .....	18
Anmerkungen zum Konzernjahresabschluss .....	20
Konzerngewinn- und Verlustrechnung .....	21
Konzernbilanz .....	22

Mülheim an der Ruhr,  
im August 2019



für den Vorstand,  
Dr. Mathias Höschel



für den Vorstand,  
Dr. Rudolf Groß



für die Geschäftsführung,  
Dieter Ludwig



für die Geschäftsführung,  
Gerd Oelsner

# GESCHÄFTS- JAHR 2018

## DIETER LUDWIG

Geschäftsführer der  
PVS holding



Unser Geschäftsbericht stellt die Erfolge, Entwicklungen und Neuerungen des vergangenen Jahres vor, gibt Aufschluss über unsere Unternehmensstrategie und gewährt einen Blick hinter die Kulissen unserer Unternehmensgruppe.

Die Konzernzahlen belegen eine weiterhin erfolgreiche Unternehmensentwicklung: Für 9.200 Kunden bearbeiteten wir ein Honorarvolumen von 1,34 Mrd. Euro und erzielten damit ein Plus von 6,6 % im Vergleich zum Vorjahr. Mit einem zufriedenstellenden Umsatzwachstum von 3,7 % konnten wir unsere Effizienz verbessern und angesichts des anspruchsvollen Umfelds eine solide Gesamtleistung erzielen. Dafür danken wir allen Mitarbeitern herzlich.

Die starke Positionierung im Wettbewerbsumfeld sowie die ausgezeichnete Personal- und Sachmittel-Infrastruktur sorgen für unsere Qualitätsführung im Markt. Um auch künftig effiziente Lösungen in bester Qualität zu bieten, müssen wir uns stetig weiterentwickeln. Dabei wird die Stärkung der Innovationsfähigkeit aufgrund der herausfordernden Situation in der Gesundheitsbranche in Zukunft immer wichtiger.

### Herausforderung „Digitalisierung im Gesundheitswesen“

Man sagt, dass im Jahre 2007 bereits 94 % der weltweiten technologischen Informationskapazität digital funktionierte, während es im Jahr 1993 lediglich 3 % waren. Das zeigt eindrucksvoll, wie schnell sich unsere Welt in den letzten Jahren verändert hat. Obwohl weltweit somit bereits vor mehr als zehn Jahren der allergrößte Teil der Informationskapazität digital war, sieht es im Gesundheitswesen auch heute noch deutlich „analoger“ aus.

Die Politik versucht seit Jahren, die Digitalisierung zu beschleunigen. Das Spannungsfeld zwischen Datenschutz und schneller Verfügbarkeit umfassender Informationen sorgt aber immer wieder für intensive Diskussionen und neue Verzögerungen. Neue Klinik-Informationssysteme sind entstanden und die Prozesse verändern sich rasant. Ärzte, Pflegefachleute und Therapeuten müssen sich plötzlich intensiv mit Computern und elektronischer Datenerfas-

Dieter Ludwig  
Geschäftsführer der PVS holding GmbH

sung auseinandersetzen. Der digitale Wandel ändert aber auch in Zukunft nichts daran, dass in unserer Branche Arzt und Patient als Menschen im Mittelpunkt unseres Denkens und Handelns stehen.

Um weiterhin zu den innovativsten Unternehmen im Gesundheitswesen zu gehören, haben wir entsprechende personelle Maßnahmen getroffen und im Bereich der Digitalisierung investiert. Unsere Arbeit an diversen Schnittstellen zu Informationssystemen der Leistungserbringer lässt uns an den positiven Effekten der Digitalisierung teilhaben.

### Schwerpunkte im Geschäftsjahr 2018

Das Geschäftsjahr war einerseits geprägt von der Fertigstellung unseres Erweiterungsbaus am Hauptsitz der PVS holding, der dem gestiegenen Raumbedarf in Mülheim an der Ruhr Rechnung trägt. Andererseits zeichnet es sich durch unsere überdurchschnittlichen Erfolge im Klinikbereich aus. Ebenso engagiert arbeiten wir an neuen Services für die niedergelassenen Ärzte und profitieren dabei von unserer Expertise aus dem Klinikbereich.

Es ist trotz des allgemeinen Fachkräftemangels gelungen, im letzten Jahr weitere 45 Mitarbeiter dazu zu gewinnen und uns durch eine professionelle Einarbeitung des neuen Personals für weiteres Wachstum gut aufzustellen. Das heutige Team aus erfahrenen und neuen Mitarbeitern hat sich konsolidiert und bereits während des Berichtsjahres durchgehend gut und motiviert zusammengearbeitet. Mit stetiger Prozessoptimierung wollen wir unserem Anspruch gerecht werden, bei der technologischen Entwicklung der Abrechnung eine Vorreiterrolle einzunehmen.

### Der Wandel geht weiter

Neue Akteure drängen auf den Gesundheitsmarkt. Das erfordert von allen Beteiligten die Bereitschaft zu kreativen Lösungen. Wir haben gelernt, dass die Fragen der Zeit immer neue Antworten erfordern. Und wir wissen, wie man sie findet – heute und in Zukunft.

**GERD OELSNER**  
Geschäftsführer der  
PVS holding



Gerd Oelsner  
Geschäftsführer der PVS holding GmbH

# MEILENSTEIN IN DER FIRMENGESCHICHTE DER PVS

In einer Zeit von Individualität und den Bemühungen, viele unterschiedliche Kundenwünsche zu erfüllen, ist es notwendig geworden, dem gestiegenen Raumbedarf am Hauptsitz der PVS holding in Mülheim an der Ruhr Rechnung zu tragen.

Bei gleichzeitig erfreulichem Unternehmenswachstum hat die PVS holding mit ihrem Neubauprojekt an der Solinger Straße in unmittelbarer Nachbarschaft zur jetzigen Verwaltung ca. 215 Mitarbeitern neue moderne Arbeitsplätze sowie neue Räumlichkeiten für Seminare und ca. 74 Parkplätze geschaffen. So konnten wir die Unternehmensgewinne für Investitionen in die Zukunft nutzen und gleichzeitig Mietkosten sparen. Dieser Kraftakt, den wir mit dem Neubau bewältigt haben, dokumentiert einen Meilenstein in unserer Firmengeschichte. Aufgrund der positiven wirtschaftlichen Entwicklung der PVS holding ist mit der Errichtung des neuen Gebäudes eine weitere Expansion und die Sicherung der bestehenden Arbeitsplätze möglich.

Auf fünf Etagen bietet der Baukörper eine Nutzfläche von 2.790 m<sup>2</sup> für Büros. Sein Herzstück ist ein neuer Bereich für Semi-

nar- und Schulungsräume. Wir freuen uns darauf, diesen zukunftsweisenden Erweiterungsbau für unsere Kunden an Rhein und Ruhr nutzbar zu machen. Die bauliche Erweiterung des Unternehmens mit seinem hohen Wertschöpfungspotenzial hat auch für die Stadt Mülheim als Standort einen hohen Stellenwert. Unser Dank gilt den am Bauprojekt beteiligten Firmen und Dienstleistern für die perfekte Ausführung. Besonders danken wir auch dem Architekten Gabor Kovacs aus Essen für die ideenreich konzipierte und gut durchdachte Planung, mit der wir unseren Standort nutzungsorientiert ausbauen konnten.

Wir werden weiterhin im Namen unserer Mitglieder, unserer Ärzte und deren Patienten für ein zukunfts- und leistungsfähiges Gesundheitswesen in Deutschland arbeiten und die Ärzteschaft unterstützen, indem wir ihr als kompetenter Dienstleister alle arztfremden und administrativen Aufgaben abnehmen und dazu beitragen, dass sie sich in einem immer schwieriger werdenden gesundheitspolitischen Umfeld zum Wohle der Patienten behaupten kann.



Dr. Veit Stelte (Vorstandsmitglied), Dr. Mathias Höschel (Vorstandsvorsitzender), Dr. Axel Kottmann (Vorstandsmitglied), Dr. Roger Schmid (Vorstandsmitglied), Dieter Ludwig (Geschäftsführer der PVS holding), Gerd Oelsner (Geschäftsführer der PVS holding), Jürgen Möller (Geschäftsführer der PVS berlin-brandenburg-hamburg), Dr. Katja Staade (Vorstandsmitglied) und Dr. Rudolf Groß (Vorstandsvorsitzender) im Foyer des Neubaus an der Solinger Straße in Mülheim an der Ruhr. (v.l.n.r.)





Architekt Gabor Kovacs (v.l.), Dr. Mathias Höschel (Vorstandsvorsitzender), Dieter Ludwig (Geschäftsführer), Dr. Veit Stelte (Vorstandsmitglied), Gerd Oelsner (Geschäftsführer) und OB Ulrich Scholten vor dem neuen Gebäude der PVS holding.

## EINWEIHUNG DES NEUBAUS DER PVS HOLDING AM 20. MAI 2019

Von Tageslicht durchflutet ist der Erweiterungsbau der PVS holding an der Solinger Straße in Mülheim an der Ruhr. 9.500 Tonnen Beton und 52.096 Ziegelsteine wurden auf einer Fläche von 6.254 Quadratmetern verbaut. Auf fünf Etagen bietet das neue Gebäude 215 moderne Arbeitsplätze sowie neue Seminar- und Schulungsräume. Hier befinden sich das Abrechnungs- und Forderungsmanagement, Marketing und Vertrieb, die PVS medident und die PVS pria.

Die Übergabe des Gebäudes fand termingerecht nach einem reibungslosen Ablauf der Planungs- und Bauphase statt. „Sowohl der zeitliche Rahmen als auch das Budget von zwölf Millionen Euro wurden eingehalten“, so Vorstandsvorsitzender Dr. Mathias Höschel. Dieter Ludwig, Geschäftsführer der PVS holding, sieht den Einzug in den Neubau als zukunftsweisend. „Auch nach 90 Jahren als Dienstleister für professionelles Abrechnungs- und Forderungsmanagement für

Ärzte auf dem Markt gibt es immer noch Wachstumspotenzial“, erklärte er. Vor allem im Bereich der Digitalisierung rechnet er in den nächsten Jahren mit großen Fortschritten. „Dann können wir die Früchte jahrelanger Arbeit ernten“, zeigte sich Ludwig optimistisch vor dem Hintergrund der Unternehmensentwicklung. Allein 2018 erstellte die PVS 6,8 Mio. Rechnungen für Privatversicherte mit einem Honorarvolumen von über 1,3 Mrd. Euro.





Auch Geschäftsführer Gerd Oelsner lobte den professionellen Ablauf der Bauphase von der ersten Sitzung des Bauausschusses im Mai 2016 über die Grundsteinlegung im Juni 2017 bis hin zur offiziellen Übergabe des Gebäudes. Er zeigte sich überzeugt davon, dass „komfortables und ergonomisches Design am Arbeitsplatz eine Basis für moderne produktive Arbeit ist, die einen exzellenten Service für unsere Kunden ermöglicht“.

An der Feierstunde im Beisein von Ulrich Scholten, Oberbürgermeister der Stadt Mülheim an der Ruhr, nahmen auch die beteiligten Handwerker und Dienstleister sowie das mit der Planung beauftragte Büro gabor kovacs architektur aus Essen mit großer Freude teil. Insgesamt zeigt der Erweiterungsbau mit seiner schlichten Eleganz eine gelungene Anbindung an den Bestand und stellt mit seiner räumlich-architektonischen Umsetzung auch

ein Bekenntnis zum regionalen Standort dar. Die PVS holding ist mit ihren fünf Tochtergesellschaften an 14 Standorten im Bundesgebiet einer der größten Abrechnungsdienstleister für niedergelassene Ärzte, Zahnärzte und leitende Krankenhausärzte. Sie arbeitet gemeinsam im Namen ihrer Mitglieder, den Ärzten und deren Patienten für ein zukunfts- und leistungsfähiges Gesundheitswesen in Deutschland.







# PVS HOLDING UNTERNEHMENSGRUPPE

## DIE KONZERNKENNZAHLEN

**9.200**  
KUNDEN

**760**  
BESCHÄFTIGTE

**136.000**  
ADRESSERMITTLUNGEN

**1,34 MRD.**  
HONORAR

**6,81 MIO.**  
RECHNUNGEN

**226.000**  
KORRESPONDENZFÄLLE

Stand: 31.12.2018

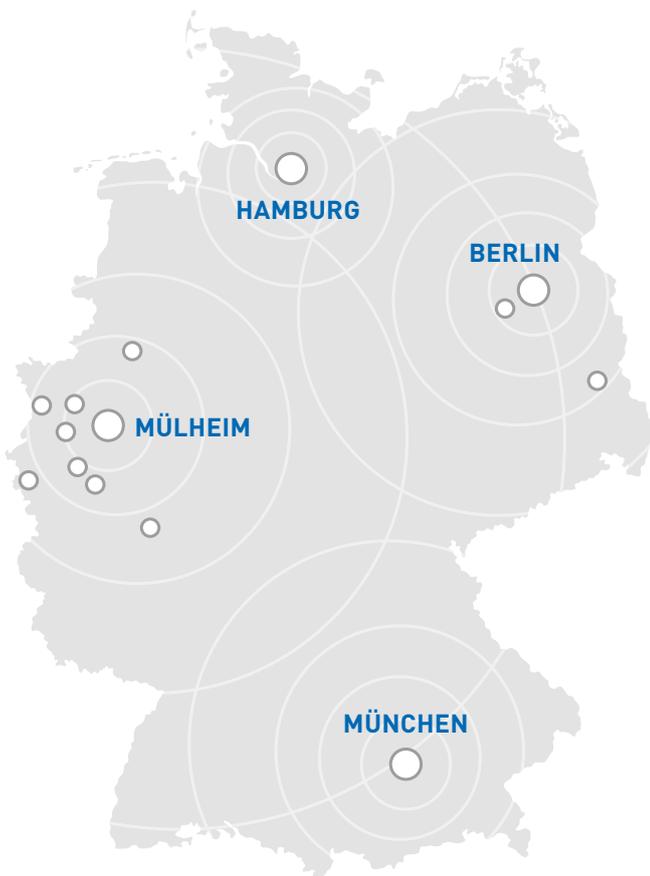


Management System  
ISO 9001:2015

www.tuv.com  
ID 9105071444

Die PVS holding ist durch  
TÜV Rheinland nach der DIN EN  
ISO 9001:2015 zertifiziert.

## DIE KONZERNSTRUKTUR



## VERNETZTE KOMPETENZ IN DER UNTERNEHMENSGRUPPE PVS HOLDING

Ob persönlich vor Ort oder digital vernetzt – mit den regionalen Geschäftsstellen und IT-Experten kann die PVS auf Kundenanforderungen direkt reagieren und individuelle Lösungen realisieren.

[ihre-pvs.de](http://ihre-pvs.de)

AACHEN  
BERLIN  
BONN  
COTTBUS  
DÜSSELDORF  
HAMBURG  
KÖLN

LIMBURG  
MOERS  
MÜLHEIM  
MÜNCHEN  
MÜNSTER  
POTSDAM  
WUPPERTAL



# KONZERN- LAGEBERICHT 2018

## **PVS HOLDING GMBH MÜLHEIM AN DER RUHR**

### **I. Grundlagen des Unternehmens**

Die PVS holding-Gruppe besteht aus acht Gesellschaften und beschäftigt mehr als 760 Mitarbeiter.

Die PVS holding GmbH, Mülheim an der Ruhr (nachfolgend auch „PVS holding“ genannt) als oberstes Mutterunternehmen der PVS holding-Gruppe, ist eine hundertprozentige Tochter des eingetragenen Vereins Privatärztliche VerrechnungsStelle Rhein-Ruhr/Berlin-Brandenburg e. V., der als berufsständische Organisation bereits im Jahre 1927 von Ärzten gegründet wurde und bis heute von Ärzten geleitet wird.

Neben Leistungen, die die Unternehmen der PVS holding-Gruppe seit ihrer Entstehung für Ärzte

erbringen, sind im Rahmen eines kontinuierlichen Wachstumsprozesses weitere Dienstleistungen getreten, die das Geschäftsmodell (Abrechnungsdienstleistungen und weitere damit im Zusammenhang stehende Serviceleistungen) der wirtschaftlichen Einheit PVS holding-Gruppe sowohl geografisch als auch strukturell ergänzen. Seit 2008 werden in diesem Zusammenhang z. B. auch Dienstleistungen für Angehörige der rechtsberatenden Berufe, die für ihre Tätigkeit zugelassen sind, sowie Vereinigungen solcher Personen unter Wahrung der Schweigepflicht und Beachtung der jeweiligen Berufsordnung erbracht, um diese von den mit ihrer Tätigkeit verbundenen Büro- und Verwaltungsarbeiten sowie organisatorischen Belangen jeder Art zu entlasten.

Die PVS holding-Gruppe konzentriert sich mit ihren zugehörigen Konzerngesellschaften auf folgende Geschäftsfelder:

» **PVS rhein-ruhr GmbH**

» **PVS berlin-brandenburg-hamburg GmbH & Co. KG**

» **PVS bayern AG**

- Rechnungserstellung, Geltendmachung und Einziehung der Honorare im Rahmen der Privatpraxis der Ärzte unter Beachtung der Gebührenordnung,
- Beratung und Vertretung der Ärzte in Honorarfragen und im Liquiditätsmanagement,
- Berechnung, Dokumentation und Abwicklung von Drittbeteiligungen aller Art, insbesondere im Segment der Chefarzt- und Krankenhausabrechnung.

» **PVS pria GmbH**

- Rechnungserstellung, Geltendmachung und Einziehung von Honoraren nichtärztlicher Leistungserbringer im Gesundheitswesen, insbesondere Abrechnung von Krankenhausleistungen im Bereich Notfallscheine, ambulante Operationen und DRG,
- Abrechnung neuer Versorgungsformen, die gesetzliche Krankenkassen außerhalb der budgetierten Leistungen ihren Versicherten zur Verfügung stellen.

» **PVS ra GmbH**

Zweck dieser Gesellschaft mit Sitz in Mülheim an der Ruhr ist die Übernahme und Durchführung der Honorarabrechnung für rechtsberatende Berufe, analog den Leistungen und An-

geboten, die bereits seit Jahrzehnten durch die Muttergesellschaft für die medizinischen Berufe erbracht werden. Darüber hinaus betreibt die Gesellschaft das Vorfinanzierungs- und Forderungseinzugsgeschäft mit gesundheitsorientierten Fitnessbetrieben.

» **PVS 4you GmbH**

Zweck dieser Gesellschaft mit Sitz in Mülheim an der Ruhr ist die Übernahme und Durchführung einzelner Management- und administrativer Aufgaben, die Organisation und Verwaltung einzelner Versorgungseinheiten im Rahmen neuer medizinischer Versorgungsformen und bestehender ärztlicher Strukturen. Die Geschäftstätigkeit der Gesellschaft ruhte im Geschäftsjahr 2018 bis auf den Betrieb einer Online-Praxisbörse.

Die unternehmerische Zielsetzung besteht nicht in der Gewinnmaximierung, sondern in der Erreichung angemessener Überschüsse zur Finanzierung des weiteren Wachstums und zur langfristigen Sicherung des Unternehmens.

Die Geschäftsbeziehungen zu unseren Kunden sind in der Regel langfristig und beinhalten die unbefristete und umfängliche Beauftragung zur Durchführung des Abrechnungs- und Forderungsmanagements. Optional zu den Leistungen des Kerngeschäfts (Durchführung des Abrechnungs- und Forderungsmanagements) wird die sogenannte Sofortauszahlung angeboten. Diese Serviceleistung („unechtes Factoring“) qualifiziert einzelne Gesellschaften der PVS holding-Gruppe als Finanzdienstleistungsunternehmen im Sinne des Kreditwesengesetzes (KWG).



## II. Wirtschaftsbericht

### 1. Gesamtwirtschaftliche und branchenpolitische Rahmenbedingungen

Von besonderer Bedeutung für die Entwicklung des Gesundheitsmarkts im Allgemeinen und der für den PVS holding-Konzern vorstehend beschriebenen relevanten Teilmärkte im Speziellen waren auch in 2018 die politischen und gesellschaftlichen Entwicklungen, die nur zum Teil von marktwirtschaftlichen Prozessen geprägt werden.

Insgesamt hat sich der Gesundheitsmarkt in der Bundesrepublik Deutschland im Jahr 2018 positiv entwickelt. Die Gesundheitsbranche war auch in 2018 ein Wachstumsmarkt.

Die Geschäftsentwicklung im Jahr 2018 war darüber hinaus durch die anhaltend hohe Wettbewerbsintensität im Bereich der Privat abrechnungsdienstleister und einem daraus resultierenden wachsenden Preisdruck gekennzeichnet. Diese Entwicklung geht weiterhin einher mit einer tendenziell sinkenden Anzahl von klassischen Einzelpraxen unter den Existenzgründungen. Der Trend geht insoweit zu größeren Einheiten, insbesondere durch Zu-

sammenschlüsse in Gemeinschaftspraxen oder medizinischen Versorgungseinrichtungen. Da für Privat abrechnungsdienstleister die Einzelpraxis die relevante Zielgruppe darstellt, verringert sich somit die Anzahl der als Zielgruppe relevanten potenziellen Kunden bei gleichzeitiger Steigerung der Durchschnittsumsätze je Praxis. Dies wiederum intensiviert ebenfalls den Wettbewerb unter den Dienstleistungsanbietern.

Die PVS holding-Gruppe hat sich diesen sich ständig verändernden Marktbedingungen auch im Geschäftsjahr 2018 durch ein Angebot mit attraktivem Preis-Leistungsverhältnis bei einem weiterhin hohen Qualitätsniveau gestellt. Gleichzeitig wurden modifizierte Angebote entwickelt, um den geänderten Marktstrukturen gerecht zu werden und nachfragegerechte individuelle Angebotspakete zu im Markt akzeptierten Preisen zu platzieren.

Die starke Positionierung im Wettbewerbsumfeld und die sowohl personelle als auch in ihren Sachmitteln ausgezeichnete Infrastruktur sorgen für die Qualitätsführerschaft im Markt und damit für die gute Entwicklung des Konzerns in den zurückliegenden Jahren. Sie sind bei permanenter Weiterentwicklung auch die Basis für eine auch zukünftig erfolgreiche Unternehmensentwicklung.

# UMSATZENTWICKLUNG UND ERTRAGSLAGE

(IN TSD. €)

	2018	2017	ERGEBNISVERÄNDERUNG	
Umsatzerlöse	43.751	42.209	1.542	3,7 %
Sonstige betriebliche Erträge	6.960	4.169	2.791	66,9 %
Finanzergebnis	1.981	1.752	229	13,1 %
Materialaufwand	6.500	6.102	-398	-6,5 %
Personalaufwand	32.053	30.032	-2.021	-6,7 %
Abschreibungen	1.775	1.232	-543	-44,1 %
Sonstige betriebliche Aufwendungen	11.159	8.245	-2.914	-35,3 %
Sonstige Steuern	85	907	822	90,6 %
<b>Ergebnis vor Ertragsteuern</b>	<b>1.120</b>	<b>1.612</b>	<b>-492</b>	<b>-30,5 %</b>
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	591	579	-12	-2,1 %
<b>Konzernjahresüberschuss</b>	<b>529</b>	<b>1.033</b>	<b>-504</b>	<b>-48,8 %</b>

## 2. Geschäftsverlauf

Die PVS holding-Gruppe konnte im Geschäftsjahr 2018 ein zufriedenstellendes Umsatzwachstum (+ 3,7 %) erzielen.

Die auch in 2018 erfolgreiche Neuakquisition von Arztpraxen, Krankenhäusern sowie anderen Kunden sorgte für eine Steigerung der gesamten Rechnungsanzahl um rund 4,4 % auf 6,81 Mio. Stück. Damit wurde für die Kunden insgesamt ein Honorarvolumen in Höhe von rund 1,34 Mrd. € (+ 6,6 % im Vergleich zum Vorjahr) bearbeitet.

## 3. Lage

### a) Umsatzentwicklung und Ertragslage

Einen Überblick über die Ertragslage des Konzerns zeigt die Ergebnisrechnung (Tabelle oben).

Die Umsatzerlöse betreffen mit 41,1 Mio. € (Vorjahr: 39,7 Mio. €) das Kerngeschäft des Konzerns, die Be- und Verarbeitung von Rechnungen. Die Umsatzauswertung konnte den Anstieg der Personalaufwendungen um 6,7 % und der sonstigen betrieblichen Aufwendungen um 35,3 % trotz Verbesserung des Finanzergebnisses um 13,1 % nicht vollständig

kompensieren. Der Konzernjahresüberschuss beträgt 529 Tsd. € und liegt damit deutlich unter dem Konzernjahresabschluss des Vorjahres.

Aus Sicht der Geschäftsführung ist die originäre Umsatz- und Ertragsentwicklung im Geschäftsjahr 2018 vor dem Hintergrund der erhöhten Wettbewerbsintensität als zufriedenstellend zu bezeichnen. Die Verringerung des Konzernjahresergebnisses ist insbesondere auf die überproportionale Steigerung der Personalkosten sowie der Kosten für außergerichtliche und gerichtliche Mahn- und Klageverfahren zurückzuführen. Zudem wurde im Geschäftsjahr 2018 das neue Verwaltungsgebäude ausgestattet und in Betrieb genommen, sodass die Abschreibungen mit 1,8 Mio. € deutlich über dem Vorjahr liegen.

### b) Finanzlage

Die Mittelzuflüsse aus der laufenden Geschäftstätigkeit betragen im Geschäftsjahr 2018 2.898 Tsd. €. Unter Berücksichtigung des Mittelabflusses aus der Investitionstätigkeit (-6.439 Tsd. €) hat sich für das Geschäftsjahr 2018 eine zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes von -3.541 Tsd. € ergeben. Der Finanzmittelfonds zum 31. Dezember 2018 beträgt 28.970 Tsd. € (Vorjahr: 32.511 Tsd. €).

Die Liquiditätsvorsorge ist insgesamt ausreichend und angemessen. Die Gesellschaft verfügte im Geschäftsjahr 2018 jederzeit über ausreichende liquide Mittel. Zur Bedienung ihrer kurzfristigen Verbindlichkeiten, insbesondere gegenüber Ärzten und sonstigen Kunden, benötigt sie keine Bankkredite.

#### c) Vermögenslage

Die Bilanzsumme erhöhte sich um 2.038 Tsd. € auf 79.816 Tsd. €.

Aufgrund des positiven Jahresergebnisses 2018 konnte der Konzern sein Eigenkapital auf 37.788 Tsd. € steigern. Hiervon entfallen 248 Tsd. € auf die Anteile von Minderheitsgesellschaftern. Die Eigenkapitalquote hat sich vor dem Hintergrund der erhöhten Bilanzsumme auf 47,3 % (Vorjahr: 47,9 %) vermindert.

Die Vermögenslage der PVS holding-Gruppe im Geschäftsjahr 2018 sowie zum 31. Dezember 2018 ist aus Sicht der Geschäftsführung als gut zu bezeichnen.

#### 4. Finanzielle Leistungsindikatoren

Die Geschäftsführung berücksichtigt unterschiedliche Perspektiven im Vorfeld unternehmerischer Entscheidungen. Zu diesem Zweck werden zumindest einmal im Monat in einem Bericht Kennzahlen für die für relevant erachteten Perspektiven zusammengefasst. Die Berichte werden mit den verantwortlichen Mitarbeitern und im Geschäftsführerkreis besprochen und den weiteren operativen, taktischen und strategischen Entscheidungen zugrunde gelegt.

In der Finanzperspektive sind Kennzahlen definiert worden, anhand derer die Erreichung der finanziellen Ziele gemessen wird. Maßgebliche Kennzahlen für den erfolgswirtschaftlichen Bereich sind die Umsatz-, Ergebnis- und Kundenentwicklung in den verschiedenen Produkt- und Leistungssegmenten. Darüber hinaus wird über die wesentlichen Ergebnisse der kundenindividuellen Deckungsbeitragsrechnung berichtet.

Für den finanzwirtschaftlichen Bereich werden

der durchschnittliche Bestand der liquiden Mittel und der Minimalbestand an liquiden Mitteln dargestellt. Darüber hinaus wird über das Ergebnis der kurzfristigen Liquiditätsplanung berichtet.

#### III. Prognosebericht

Die Unternehmensentwicklung der Gesellschaften der PVS holding-Gruppe ist insbesondere durch die Entwicklung der Tochtergesellschaften der PVS holding GmbH beeinflusst. Unter den derzeit bekannten Rahmenbedingungen kann auch für das laufende Geschäftsjahr 2019 sowie für die nächsten Jahre von einer weiterhin positiven Geschäftsentwicklung der Konzerngesellschaften ausgegangen werden. Die Geschäftsführung geht davon aus, dass im Geschäftsjahr 2019 bei steigenden Umsatzerlösen ein Konzernjahresergebnis leicht über Vorjahresniveau erreicht werden kann.

#### IV. Chancen- und Risikobericht

##### 1. Risikobericht

Die unternehmerische Aufgabe der PVS holding besteht darin, die langfristigen Zielsetzungen der Unternehmensgruppe in dem durch Gesellschaftsvertrag und -beschlüsse vorgegebenen Rahmen festzulegen, hieraus die kurz-, mittel- und langfristigen Strategien zu entwickeln und diese sodann umzusetzen.

Durch ein funktionierendes Risikomanagementsystem sollen entwicklungsbeeinträchtigende und bestandsgefährdende Risiken für die PVS holding-Gruppe frühzeitig erkannt und abgewendet werden. Ferner dient das eingerichtete Risikomanagementsystem der Sicherung des der PVS holding-Gruppe anvertrauten Vermögens sowie der qualitativ hochwertigen Erbringung der angebotenen Dienstleistungen.

Die Richtlinien und Maßnahmen des Risikomanagements sind vor dem Hintergrund der Größe der PVS holding-Gruppe sowie nach Art, Umfang, Komplexität und Risikogehalt der Geschäftsaktivitäten festgelegt worden. Den Rahmen der Risikosteuerung bildet die Geschäfts- und Risi-

kostrategie, in der für alle Risikoarten Risiko-  
leitlinien definiert sind. Um auch in Zukunft mit  
dem Ziel der langfristigen Existenzsicherung die  
Geschäftsaktivitäten der Gesellschaft steuern zu  
können, wird kontinuierlich an der Weiterentwick-  
lung und Verfeinerung der Risikoprozesse und  
-methoden gearbeitet. Basis des Risikomanage-  
mentsystems der Gesellschaft ist die kontinuier-  
liche Identifizierung, Messung und Überwachung  
aller wesentlichen Risiken. Diese Analysen mün-  
den in der Risikotragfähigkeitsrechnung, die eine  
Belastbarkeit der Gesellschaft aus differenzierten  
Blickwinkeln ermöglicht.

Auf der Grundlage des vorstehenden Gesamt-  
risikoprofils ist die Risikostrategie der PVS hol-  
ding-Gruppe auf

- » die Vermeidung von Risiken durch einen ge-  
zielten Auswahlprozess im Hinblick auf risiko-  
behaftete Geschäfte;
- » das frühzeitige Erkennen von wesentlichen  
nicht vermiedenen Risiken durch ein effizien-  
tes Berichtswesen;
- » Maßnahmen zur Begrenzung der Risiken (Ver-  
sicherungen etc.)

ausgerichtet. Diese Festlegung der Risikostrate-  
gie findet ihren Niederschlag in den Regelungen  
zum internen Kontrollsystem, insbesondere in  
den internen Richtlinien zum Umgang mit risiko-  
behafteten Geschäften.

Vor dem Hintergrund der niedrigen Komplexität  
der zu erbringenden Dienstleistungen und der Ein-  
schätzung zu den Risiken des Geschäftsmodells  
ergibt sich aus dem Gesamtrisikoprofil ein dem  
Grunde nach niedriges Risikoniveau für den Kon-  
zern. Insgesamt ist die PVS holding-Gruppe mit  
den üblichen Risiken konfrontiert, die sich aus der  
Erbringung von Abrechnungsdienstleistungen er-  
geben. Die als Nebengeschäft zur Hauptleistung  
angebotene Finanzierungsfunktion im Rahmen  
des sogenannten „unechten“ Factorings ist auf  
Konzernebene für die Einschätzung des Risiko-  
niveaus von untergeordneter Bedeutung.

Bis zum Aufstellungsstichtag sind keine Risiken  
bekannt geworden, die den Bestand der PVS hol-  
ding-Gruppe gefährden oder seine Entwicklung  
beeinträchtigen könnten.

## 2. Chancenbericht

Wir sehen uns als Qualitätsanbieter und gleich-  
zeitig in unserer Heimatregion als Marktführer für  
privatärztliche Abrechnung.

Auf Basis der analysierten parteipolitischen Pro-  
gramme zur Gesundheitspolitik gehen wir davon  
aus, dass es mittel- bis langfristig zu strukturellen  
Änderungen im Gesundheitsmarkt kommen wird.  
Insbesondere kann es unseres Erachtens zu einer  
Modifikation des bewährten 2-Säulenmodells aus  
PKV und GKV kommen. In dieser Entwicklung,  
d. h. der Schaffung einer sogenannten Grundsich-  
erung, die durch vielfältige - private - Zusatz-  
absicherungen ergänzt werden kann, können er-  
hebliche Wachstumsmöglichkeiten für die PVS  
holding-Gruppe gesehen werden. Die Konsequen-  
zen einer solchen strukturellen Marktänderung  
und die insoweit notwendigen Reaktionen der PVS  
holding-Gruppe auf eine solche Entwicklung wer-  
den bereits heute simuliert. Unter Beachtung der  
vorstehenden Annahmen geht die Geschäftsfüh-  
rung davon aus, dass kurz-, mittel- und langfristig  
erhebliche Wachstumschancen in den für die Ge-  
sellschaft relevanten Märkten bestehen.

### Gesamtaussage

Die Unternehmensentwicklung der Gesellschaften  
der PVS holding-Gruppe sowie deren Beteiligungs-  
unternehmen bestätigt die starke Stellung der  
Unternehmen der PVS holding-Gruppe im Markt-  
und Wettbewerbsumfeld.

Die Chancen und Risiken in dem für die PVS  
holding-Gruppe bedeutenden Marktsegment  
Gesundheit sind zum einen durch politische Ent-  
scheidungen, zum anderen durch die allgemeine  
konjunkturelle Entwicklung (Arbeitslosenquote,  
verfügbares Einkommen) geprägt. Das allgemei-  
ne ordnungspolitische Umfeld, die Entwicklung  
auf dem Gesundheitsmarkt sowie die kurz- und  
mittelfristige Vermögens-, Finanz- und Ertrags-  
planung lassen keine erheblichen Risiken für die  
Unternehmen der PVS holding-Gruppe erkennen.



# ANMERKUNGEN ZUM KONZERNJAHRESABSCHLUSS

## SONSTIGE BETRIEBLICHE AUFWENDUNGEN (AUSZUG) (IN TSD. €)

	2018	2017
Anwaltliche und gerichtliche Mahnverfahren	5.450	3.062
Mieten für Büroräume, Hausverwaltung, Reinigung	2.171	1.891
Werbung, Öffentlichkeitsarbeit	505	581
Anwalts-, Prüfungs-, Beratungs- und Gerichtskosten	493	475
Büromaterial	269	197
Sonstige Aufwendungen für Personal und Betriebsveranstaltungen	268	256
Reise- und Bewirtungskosten	250	256
Kraftfahrzeugkosten	246	235
Beiträge, Gebühren, Versicherungen	218	141
Seminare, Schulungskosten	187	175
Aufsichtsratsvergütungen	165	129
Kosten für Anlagen (EDV, Poststraße)	127	124
Übrige Aufwendungen	699	586
<b>Konzernjahresüberschuss</b>	<b>11.048</b>	<b>8.108</b>

# KONZERNGEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

## PVS HOLDING GMBH

1. JANUAR 2018 – 31. DEZEMBER 2018

	2018	2017
1. Umsatzerlöse	43.750.773,89 €	42.208.848,98 €
2. Sonstige betriebliche Erträge	6.960.180,94 €	4.168.537,09 €
	50.710.954,83 €	46.377.386,07 €
3. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für bezogene Waren	-564.528,87 €	-531.061,49 €
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-5.935.490,71 €	-5.570.854,54 €
	-6.500.019,58 €	-6.101.916,03 €
4. Personalaufwendungen		
a) Löhne und Gehälter	-26.575.125,31 €	-25.117.746,81 €
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung – davon für Altersversorgung 452.498,81 € (Vorjahr: 158.092,05 €)	-5.477.591,10 €	-4.914.097,15 €
	-32.052.716,41 €	-30.031.843,96 €
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-1.774.624,48 €	-1.231.721,70 €
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-11.159.445,56 €	-8.245.164,16 €
7. Erträge aus Beteiligungen	43.229,00 €	0,00 €
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	3.095.794,54 €	2.842.900,27 €
9. Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00 €	-718,75 €
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-1.157.735,37 €	-1.089.832,49 €
11. Steuern vom Einkommen und Ertrag	-591.101,16 €	-578.735,05 €
12. Ergebnis nach Steuern	614.335,81 €	1.940.354,20 €
13. Sonstige Steuern	-85.529,10 €	-907.309,67 €
14. Konzernjahresüberschuss	528.806,71 €	1.033.044,53 €
15. Ergebnisanteil der Minderheitsgesellschafter	19.734,99 €	10.274,52 €
16. Auf die PVS holding GmbH entfallendes Konzernergebnis	548.541,70 €	1.043.319,05 €

# KONZERN- BILANZ

## PVS HOLDING GMBH ZUM 31. DEZEMBER 2018

AKTIVA	2018	2017
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	522.471,00 €	692.187,00 €
2. Firmenwerte	1,00 €	1,00 €
	<b>522.472,00 €</b>	<b>692.188,00 €</b>
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	17.085.498,12 €	7.370.569,12 €
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattungen	1.853.991,00 €	1.765.286,76 €
3. Anlagen im Bau	0,00 €	4.946.790,27 €
	<b>18.939.489,12 €</b>	<b>14.082.646,15 €</b>
III. Finanzanlagen		
1. Beteiligungen	217.283,25 €	242.284,25 €
	<b>19.679.244,37 €</b>	<b>15.017.118,40 €</b>
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte	66.329,42 €	64.019,65 €
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen gegen Ärzte und sonstige Kunden	25.292.530,99 €	24.532.623,72 €
2. Forderungen gegen Gesellschafter	37.015,18 €	26.947,23 €
3. Forderungen gegen Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	3.105.742,88 €	3.090.122,99 €
4. Sonstige Vermögensgegenstände	2.588.941,28 €	2.440.001,56 €
	<b>31.024.230,33 €</b>	<b>30.089.695,50 €</b>
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	28.970.480,37 €	32.510.764,40 €
	<b>60.061.040,12 €</b>	<b>62.664.479,55 €</b>
C. Rechnungsabgrenzungsposten	75.708,80 €	96.878,91 €
	<b>79.815.993,29 €</b>	<b>77.778.476,86 €</b>



## PASSIVA

2018

2017

A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital	550.000,00 €	550.000,00 €
II. Gewinnrücklage	33.000.000,00 €	32.000.000,00 €
III. Konzern-Bilanzgewinn	3.838.873,30 €	4.290.331,60 €
IV. Passivischer Ausgleichsposten aus der Kapitalkonsolidierung	151.122,35 €	151.122,35 €
V. Anteile der Minderheitsgesellschafter	247.807,72 €	267.542,71 €
	<b>37.787.803,37 €</b>	<b>37.258.996,66 €</b>
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	11.796.539,00 €	10.610.240,00 €
2. Steuerrückstellungen	0,00 €	3.099.531,70 €
3. Sonstige Rückstellungen	3.860.710,00 €	3.787.791,50 €
	<b>15.657.249,00 €</b>	<b>17.497.563,20 €</b>
C. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.470.159,60 €	922.203,36 €
2. Verbindlichkeiten gegenüber Ärzten und sonstigen Kunden	23.329.991,70 €	20.588.413,15 €
3. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	16.286,23 €	18.616,95 €
4. Sonstige Verbindlichkeiten	1.328.287,48 €	1.302.252,06 €
	<b>26.144.725,01 €</b>	<b>22.831.485,52 €</b>
D. Rechnungsabgrenzungsposten	226.215,91 €	190.431,48 €
	<b>79.815.993,29 €</b>	<b>77.778.476,86 €</b>

**ABRECHNUNG  
IM GESUNDHEITSWESEN –  
GANZ NAH, GANZ SICHER.**



**PVS holding GmbH**  
Remscheider Str. 16  
45481 Mülheim an der Ruhr  
[info@ihre-pvs.de](mailto:info@ihre-pvs.de)

 **PVS holding**  
GEMEINSAM BESSER.

[ihre-pvs.de](http://ihre-pvs.de)